Schönau aktuell

mit Ortsteil **Burgwallbach** und Weiler **Kollertshof**

6. JAHRGANG NR. 05 | Ausgabe Mai 2016



Bürgermeistersprechstunde:
Dienstag, 17.00 – 18.00 Uhr und Mittwoch, 9.00 – 10.00 Uhr
Telefon 09775/9276 • Fax 09775/9278
E-Mail: buergermeister@schoenau-brend.de

Bürgermeistersprechstunde in Burgwallbach:
Donnerstag, 17.00 – 17.30 Uhr, im Gemeindehaus Burgwallbach

Aus dem Inhalt:

Freizeitprogramm des Kreis-Jugend-Rings
3. Spieleabend der Generationen
Tag der offenen Tür am Wertstoffhof
Kommunion 2016
Fragebogen Rhön-Gas

Gemeinde / Gemeindehaus

Vermietung Bräustüble Schönau:
Anmeldung und Schlüssel: Tel. 09775/9276

Vermietung Bürgerhaus Burgwallbach: Anmeldung: Tel. 09775/9276, Schlüssel bei Isolde Hohmann Tel. 09775/257

Heißmangel:
Nach telefonischer Vereinbarung bei Carmen Walter, Tel. 1081

Backhaus: Werktags, Anmeldeblock in der Backstube

Schlachthaus: Werktags, Schlüssel bei Gregor Märkert, Tel. 501
Anmeldeblock im Gemeindehaus

Sprechstunden der Praxis Dr. Wünsch/Dr. Helm/Dr. Lemmerich:
Montag und Donnerstag ab 8 Uhr im Gemeindehaus

Pfarrbücherei im Gemeindehaus:
Donnerstag, 16.30 Uhr – 17 Uhr;

Jeden 2. Sonntag (gerade Wochenzahl) von 11.30 Uhr – 12 Uhr

Bauhofgemeinschaft
Hohenroth – Salz – Schönau a. d. Brend

Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag	7 Uhr bis 12 Uhr u. 12.45 Uhr bis 16.15 Uhr
Freitag	7 Uhr bis 12 Uhr

Kontakt:
Bauhofgemeinschaft Hohenroth – Salz – Schönau a.d. Brend
Hinterm Dorf 7, 97618 Hohenroth
Telefon 09771 / 994109
Telefax 09771 / 6354686
E-Mail mail@baug-hohenroth.de

Bauhofleiter
Herr Thorsten Griebel
E-Mail: thorsten.griebel@baug-hohenroth.de
Mobil: 0176 / 30090130

Rufbereitschaft Wasserversorgung 09771 / 6354750
- Außerhalb der Bürozeiten Bauhofgemeinschaft

Die Bauhofgemeinschaft ist unter anderem zuständig für

- Spiel- und Bolzplätze
- Straßen-, Geh- und Radwege, Plätze
- Friedhöfe
- Schulen
- Naturschutz- und Land-schaftspflege
- Wasserläufe
- Wasserversorgung
- Abwasserbeseitigung
- Wald
- Brunnen, Ehren- und Denkmäler
- Sportanlagen
- Straßenbeleuchtung
- Kindergärten
- Öffentliche Gebäude
- Grünanlagen
- Abfallbeseitigung
- Bauwasser-/Bauanschlüsse
- Wirtschaftswege
- Heimat- und Kulturpflege
- Winterdienst

Bürozeiten:

Montag - Donnerstag	7 Uhr bis 12 Uhr und 12.45 Uhr bis 16.15 Uhr
Freitag	7 Uhr bis 12 Uhr

Bei Fragen, Wünsche und Anregungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Vereine

DJK Olympia Schönau e. V.:
Mittwoch: 19.30 Uhr Zumba in der Turnhalle
Freitag: 19.30 – 21.00 Uhr Tischtennis; (Info: Toni Wasser, Tel. 09775/858656), Freitag: 20.00 Uhr Vereinsabend mit Schafkopf oder Kicker usw. mit kleinem Imbiss

Krabbelgruppe: Dienstag: 10.00 Uhr in der alten Schule

Kolpingkapelle Schönau: Musikprobe: Freitag, 19.30 Uhr im Kolpingsaal.

Lorenzochor: Dienstag: 20.00 Uhr in der alten Schule

Neue Bankverbindungsdaten der Gemeinde Schönau a. d. Brend

Die technische Fusion der VR-Bank Rhön-Grabfeld eG und der Genobank Rhön-Grabfeld eG zur Volksbank Raiffeisenbank Rhön-Grabfeld eG fand am 19.03.2016 statt.
Hierdurch hat die Gemeinde Schönau a. d. Brend eine neue IBAN und BIC erhalten. Bitte berücksichtigen Sie bei allen Überweisungen an die Gemeinde ab sofort die neuen Bankverbindungsdaten:

Gemeinde Schönau a. d. Brend
IBAN: DE80 7906 9165 0002 1144 37, BIC: GENO DEF 1MLV

Sofern Sie der Gemeinde ein SEPA-Mandat (frühere Einzugsermächtigung) für Forderungen (z. B. Grundsteuer, Gebühren etc.) erteilt haben, behält dieses seine Gültigkeit.
Die mit der technischen Fusion verbundene Anpassung Ihrer Bankverbindungsdaten (z. B. IBAN etc.), erfolgt direkt über einen Datenabgleich zwischen der Volksbank Raiffeisenbank Rhön-Grabfeld eG und ihrer Gemeinde. Sie müssen der Gemeinde bzw. der Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt Ihre neuen Daten nicht zusätzlich mitteilen. Auch die Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt hat durch die Fusion geänderte Bankverbindungsdaten, die Sie sowohl den Internetseiten, als auch dem aktuellen Schriftverkehr entnehmen können.

Veranstaltungen in Schönau

Mai

Datum/Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter/Ort
01.05., 07:30 Uhr	Maibegrüßung	an der Grotte
02.05., 18:00 Uhr	Bittgang von Wegfurt nach Schönau, anschl. Messfeier	Kirche
07.05., 18:00 Uhr	Florianstag der Feuerwehr	Bauhof
So., 15.05.	Pfingstfest	vor der Krone
18.05., 19:30 Uhr	CSU- und Bürgerstammtisch	Krone
22.05., 11:00 Uhr	Saisoneröffnung im Freibad mit Tag der offenen Tür	Freibad

Vorschau Juni

Datum/Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter/Ort
03.- 05.06.	Vierzehnheiligen Wallfahrt	

Veranstaltungen in Burgwallbach

Mai

Datum/Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter/Ort
01.05., 10:00 Uhr	Maifest	im Gasthaus zur Destille
05.05., 08:00 Uhr	Prozession Christi Himmelfahrt	
05.05., 10:00 Uhr	Vatertagsfest	im Gasthaus zur Destille
15.05., 10:00 Uhr	Standkonzert	Dorfplatz
So., 22.05.	Dreifaltigkeitssonntag	
26.05., 08:00 Uhr	Fronleichnamsprozession	
26.05., 10:00 Uhr	Hoffest	Destille

Müllermine

Graue und Braune Tonne und gelber Sack:
Schönau: **Samstag**, 07. und 21. Mai
Burgwallbach: Dienstag, 10. und 24.Mai

Papierbündelsammlung und blaue Tonne:
Schönau: **Samstag**, 07. Mai
Burgwallbach: Dienstag, 10. Mai

Gaststätte Zur Destille
Brotzeit- und Probierstube

Do. 05.05.	**VATERTAGSFEST mit Livemusik**
Fr. 06.05. – Sa. 07.05	**verschiedene Schnitzelgerichte**
So. 08.05.	**fränkisches Hochzeitsessen**
Sa. 14.05.	**1/2 Hähnchen** mit Pommes oder Brot
So. 15.05. u. Mo. 16.05.	**Rouladen,** Spätzle, Salat
Sa. 21.05. u. So. 22.05.	**fränkisches Schäufele,** Klöße, Salat
Sa. 26.05.	**HOFFEST vom Stammtisch der Unterhopften**
Fr. 27.05. – So. 29.05	**verschiedene Lendchen-Gerichte**

Öffnungszeiten: Do.–Sa., ab 18 Uhr · Sonntag ab 10 Uhr
Familienfeiern und Gruppen nach Vereinbarung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Fam. Longin-Freund · Kreuzbergstraße 44 97659 Burgwallbach
Telefon: 09775/454 · www.zurdestille.de · info@zurdestille.de

Containerdienst
Folienabfälle
Aktenvernichtung
Altpapier

STÄBLEIN GMBH

Umweltfreundliche Entsorgung

Rhönstraße 6 · 97659 Schönau · Tel. (09775) 345 · Fax 1420

INKO baut Ihr Haus aus!



Ihr Partner für Ihr Haus
INKO
INNENBAU KOMPLETT

Schönau a. d. Brend · Tannenweg 3 · Tel. 09775/1652

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Schönau a. d. Brend
Verantwortlich für den Inhalt: Rudolf Zehe, 1. Bürgermeister
Layout: Rhön- und Saalepost GmbH
Redaktion: Rudolf Zehe, Cornelia Nöldner, Silvia Laudenbach
Fotos: Privat

Notdienste bzw. wichtige Rufnummern

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst/Notarzt Für lebensbedrohliche Fälle (Notarzt, Krankentransport)	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern (Service der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns)	116 117
Dienstzeiten(*) Wochenende: Mittwoch: Feiertag:	von Fr., 18.00 bis Mo., 8.00 Uhr von 13.00 Uhr bis Do., 8.00 Uhr von 18.00 Uhr am Vorabend des Feiertages bis 8.00 Uhr des folgenden Werktages
Giftnotruf	089 19240

Zu den oben genannten Zeiten (*) des ärztlichen Bereitschaftsdienstes erhalten Patienten in akuten Krankheitsfällen ärztliche Hilfe, sofern sie nicht die nächste reguläre Sprechstunde ihres Hausarztes bzw. behandelnden Arztes abwarten können. Zu den Zeiten in denen Ihr Hausarzt nicht erreichbar ist, vermittelt Ihnen in dringenden Behandlungsfällen die Vermittlungs- und Beratungszentrale des KVB, einen diensthabenden Arzt des hausärztlichen Bereitschaftsdienstes sowie ggf. einen diensthabenden Facharzt.

Telefonseelsorge	0800 1 11 01 11 od. 0800 1 11 02 22
Kinder- u. Jugendtelefon	0800 1 11 03 33
Sperrnotruf (Kreditkarten)	116 116
Sperrung aller Kreditkarten	069 7409887
Sperrung EC-Karte (Scheckkartenverlust)	0180 50 21 0 21

Freizeitenprogramm 2016 des Kreisjugendrings

KREISJUGENDRING
Rhön - Grabfeld
des Bayerischen Jugendrings, KdöR

Bad Neustadt: Ab sofort kann der von vielen schon ungeduldig erwartete Freizeitenprospekt angefordert, unter www.kjr-rhoen-grabfeld.de heruntergeladen oder abgeholt werden.

„Manege Frei" heißt das Motto für das KJR- Zirkuscamp, das in diesem Jahr in den Pfingstferien wieder in Hendungen stattfindet. Bei dieser Projektfreizeit werden Kinder im Alter von 8–12 Jahren, vom 15.05.-21.05.16 unter Anleitung ihr eigenes Zirkusprogramm erarbeiten.
Ein breit gefächertes Angebot des KJR erwartet Kinder und Jugendliche bei den Sprachreisen. Die Termine stehen im Internet. Dazu kann der gesonderte Sprachreisekatalog angefordert werden.

Weitere Angebote sind u.a. das Zeltlager am Hillenberg – jeder muss mal dabei gewesen sein, findet das Kreisjugendamt Rhön-Grabfeld. In den ersten 3 Wochen der Sommerferien können Kinder von 8-13 Jahren jeweils eine Woche in der Hochrhön zelten.
Traditionell erfreut sich auch das Zeltlager des Jugendrotkreuzes immer sehr großer Beliebtheit. In der 36. Auflage der Jugendfreizeit heißt der Zeltplatz wie gehabt „Sulzfelder Badesee". Das Zeltlager dauert vom 31.07.-06.08.2016.

Neugierig geworden? Dann gleich melden und das Sommerprogramm 2016 anfordern. Der Freizeitenprospekt kann auf der KJR-Homepage unter www.kjr-rhoen-grabfeld.de heruntergeladen werden oder unter Telefon-Nr. 09771/97511, Fax 09771/991932, per E-Mail info@kjr-rhoen-grabfeld.de bestellt werden.

Pfarrei Burgwallbach

Hinweise für die Pfarreiengemeinschaft Don Bosco – Am Salzforst: Burgwallbach

1. Der Monat Mai Er gilt als der Wonnemonat. Meistens ist es da besonders schön und in der Natur kann man regelrecht zusehen, wie alles wächst und blüht und in schönster Blütenpracht steht. Kein Wunder, dass man diesen Monat der Maria geweiht hat, gilt sie doch für uns als „schönste Himmelsblüte". Auch die Bittgänge und Christi Himmelfahrt ist meistens in diesem Monat. – Ein Monat also, der regelrecht dazu anstiftet, aus der Kraft der Natur selbst Kraft zu tanken für dein Gottvertrauen. Die heilige Hildegard empfiehlt z. B. sich an der Grünkraft der Natur aufzurichten. Sie sagt, wenn du ins Grüne gehst und das Grün in dich hineinlässt, kannst du dich regelrecht voll saugen von dieser Kraft der Natur. Am Beispiel der Mutter Gottes kann man das auch: ihr Vertrauen: ihre Kraft, dann die Wege mit Gott zu gehen, ihre Fähigkeit, auch drunter zu stehen, wo die Knie eigentlich ganz weich und schwach werden – eine bei der man Kraft auftanken kann.

2. Frauenfrühstück am 19. Mai in Burgwallbach

3. Maiandachten Den Weg der Maria bewusst mitgehen und in ihr die Blüten der Liebe entdecken als Kraftquelle für das eigene Leben.

4. Kindergottesdienst

5. Der 23. – unser „Tag" als Anstoß, dem liebenden Jesus unsere Welt zu empfehlen.

6. Ritual für den Alltag: Pflück dir einfach bewusst Blumen für dein Maialtärchen. Schritte wagen im Vertrauen auf einen neuen Weg, Schritte wagen im Vertrauen, dass letztlich ER mich trägt, um in den unterschiedlichen Blüten zu entdecken, was mir Gott über das Leben sagen will, z. B. in den vielen blauen Blüten der Wiese etwas über Verlässlichkeit und Treue, über die Weite des Himmels gegen alle Begrenztheit; in den vielen weißen Blüten etwas vom Fest des Lebens, immer da, wo Jesus Geist in unserer Mitte ist und sein Werk in unseren Händen; in den vielen gelben Blüten etwas von der österlichen Sonne, die stärker ist als alles Kalte und Todbringende, die eine Auferstehungskraft in dir hervorruft, die dich nicht klein kriegen lässt… Mach dich auf den Weg, Woche für Woche und entdecke die Vielfalt der Zusage Gottes.

Aktuelles aus dem Kindergarten Schönau



Die Außenanlage im Kindergarten ist um zwei neue Spielgeräte reicher. Speziell für die unter 3 Jährigen Kinder wurden eine Bauchschaukel und eine Spielrutsche Modell „Traktor" angeschafft. Möglich machte diese Anschaffung der „Qualitätsbonus Plus". Voraussetzung für die vom Freistaat Bayern gewährte Förderung war, dass sich die Gemeinde mit einem Zuschuss in gleicher Höhe beteiligte. Hierfür sagen wir, auch im Namen aller Kindergartenkinder, ganz herzlich Dankeschön!

Toom unterstützt Kitas aus der Region

Unser Kindergarten wurde unter anderen bei dieser Aktion ausgewählt. **„Gemeinsam selber machen für mehr Kinderlachen".** Sie können unseren Kindergarten aktiv unterstützen.

So geht es.

1. Holen Sie sich ihren Wahlzettel in ihrem toom Baumarkt an der Kasse oder Hauptinfo ab.
2. Stimmen Sie für unseren Kindergarten ab und Karte im Baumarkt abgeben.

Bis zum 04. 06. 2016

3. Unter allen Wählern verlost der toom Baumarkt einen Reisegutschein für eine Traumreise in Höhe von **5000 €**

4. Was kann unser Kindergarten gewinnen?

1. Platz 3000 Euro für Renovierung oder Umbauten
2. Platz 1500 Euro für Renovierung oder Umbauten
3. Platz 500 Euro für Renovierung oder Umbauten

Wir freuen uns sehr darauf ,dass möglichst Viele an dieser Aktion teilnehmen uns so unseren Kindergarten unterstützen. Ein eventueller Gewinn kommt allen Kindern unserer Einrichtung zugute.

Generationenspieleabend

3. Spieleabend der Generationen



Hach, war das wieder ein Spaß! Viele Besucher jeglichen Alters kamen zum Spieleabend der Generationen, den unsere Ministranten wieder einmal mit viel Liebe vorbereitet haben. Auch unsere geistlichen „Chefs", Pfarrer Manfred Endres und Pfarrvikar Gabriel ließen es sich nicht nehmen bei der Aktion „ihrer" Minis mit dabei zu sein.

Passend zu Ostern konnte ein Eierlauf-Parcour mit Hindernissen um Osterhasen und Ostereiern abgelaufen werden. Brett- und Kartenspiele wurden wieder mit Begeisterung gespielt und so mancher Gast lente ein neues Spiel kennen. Mit viel Freude und jede Menge Gelächter verlebten wir tolle Stunden und merkten wieder einmal, dass Spaß keine Altersgrenze kennt.

Wir freuen uns schon sehr auf den nächsten Spieleabend, der im Herbst wieder angesetzt ist.

Schwimmbad

Schon seit Anfang April laufen im Freibad wieder die Vorbereitungen für die Sommersaison 2016.

Die Becken sind schon geleert und gesäubert, aber es gibt immer noch an allen Ecken und Enden sehr viel zu tun. Deshalb suchen wir bis Ende Mai für jeden Samstag ab 9 Uhr Helfer, die sich die Zeit nehmen ein Paar Stunden im Freibad mit anzupacken. Es gibt dort für jedermann, jeden Alters nach seinen Fähigkeiten etwas zu tun. Es macht Spaß gemeinsam in der Gruppe etwas voran zubringen, einfach mal ausprobieren!!!!

Am Sonntag nach Pfingsten, am 22. Mai um 11 Uhr, ist es dann wieder soweit:

Der Sommer kommt nach Schönau und lädt alle zum Baden ein! Wie immer ist an diesem Sonntag der Eintritt frei und es besteht die Möglichkeit eine Saisonmitgliedschaft (5 Euro), Dauer- und oder Zehnerkarten zu erwerben.

Die Preise bleiben weiterhin unverändert: Der Vereinsbeitrag kostet für Familien und Einzelpersonen 5 Euro pro Saison. Dazu kommen die Eintrittspreise: Tageskarte für Erwachsene 3 Euro, für Kinder 1 Euro, Jahreskarte für Familien 75 Euro, für Erwachsene 45 und für Kinder und Jugendliche 20 Euro.

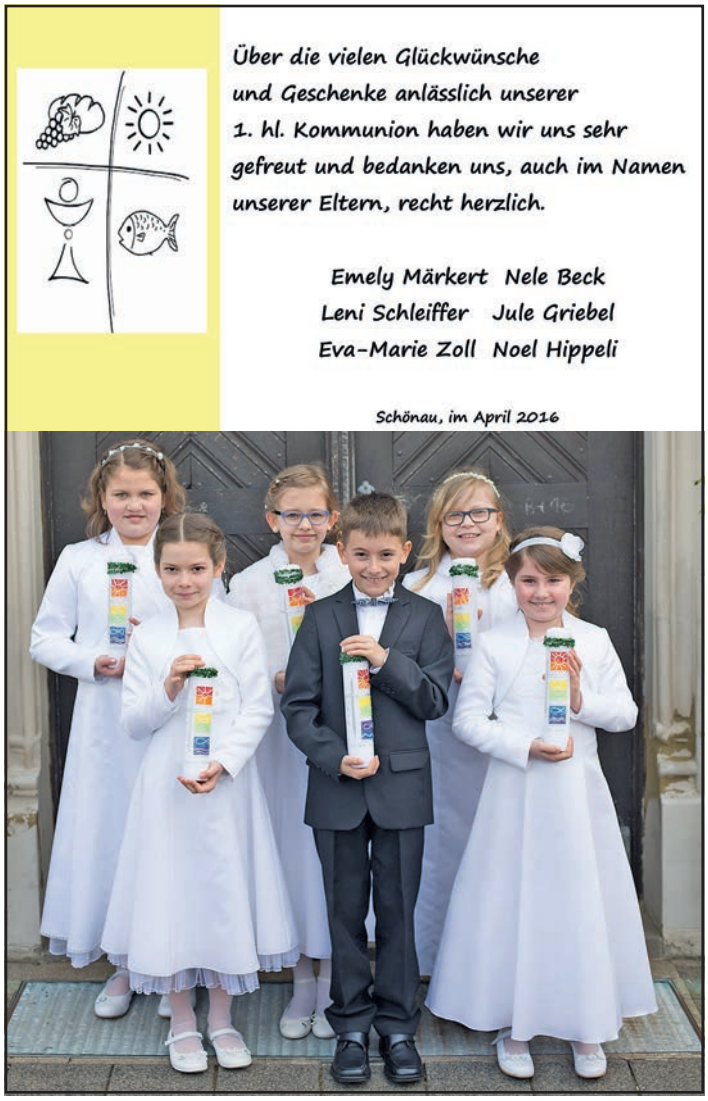
Im Kassenhäuschen liegt auch schon die Liste für den Kassendienst aus und wartet auf Einträge… Ebenfalls sind dort die Mitgliedsausweise für Dauermitglieder bereit zur Abholung.

Die Einteilung für den Kassendienst ist am Samstag, den 7. Mai ab 9 Uhr im Schwimmbad. Wer sich vorab eintragen möchte, weil er am 7. verhindert ist, kann gerne beim Einteilungsteam anrufen.

(Brigitte Zirkelbach, Tel. 09775/858974, Martina Heinrich, Tel. 09775/8179 und Cornelia Nöldner, Tel. 09775/1424).

Die Schwimmbadfreunde freuen sich schon auf die neue Badesaison mit einem neuen Pächter im Kiosk. Wir wünschen ihm und uns einen prächtigen Badesommer mit vielen Besuchern an heißen Sommertagen!

Kommunion 2016



Vortrag Kreuzbergallianz

Vortragsabend zum Thema „Nachbarschaftshilfe in der Kreuzbergallianz“

Eine studentische Arbeitsgruppe der Uni Würzburg, Fachbereich Geographie, hat Anfang des Jahres die Strukturen und das Angebot der Nachbarschaftshilfen in den Gemeinden der Kreuzbergallianz untersucht und im Rahmen einer Studie das bürgerschaftliche Engagement sowie Möglichkeiten zur interkommunalen Zusammenarbeit in diesem Bereich erörtert.

Einer der drei Masterstudenten, Joscha Eberle (B.Sc.), wird die Studie sowie zentrale Ergebnisse am Mittwoch, 11. Mai um 19 Uhr in der Pfarrscheune in Sandberg, Kreuzbergstraße 14, einem breiten Publikum vorstellen.
Das Thema Nachbarschaftshilfe ist sowohl im kommunalen, wie im kirchlichen und privaten Bereich von großer Bedeutung, gibt es doch derzeit schon verschiedene Initiativen in den Gemeinden und Pfarreien der Kreuzbergallianz, die einen wichtigen Beitrag zur Daseinsvorsorge leisten.

Vor dem Hintergrund des demografischen Wandels und sich verändernder gesellschaftlicher Strukturen wird dieses Engagement künftig noch weiter an Bedeutung gewinnen. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind zu dieser Veranstaltung recht herzlich eingeladen.

NES allianz

Integrierte Ländliche Entwicklung (ILEK) in der NES-Allianz

Die NES-Allianz umfasst die Städte und Gemeinden Bad Neustadt a. d. Saale, Münnerstadt, Burglauer, Heustreu, Hohenroth, Hollstadt, Niederlauer, Rödelmaier, Salz, Schönau a.d.Brend, Strahlungen, Unsleben, Wollbach und Wülfershausen.

Die Vernetzungen der Gemeinden, von öffentlichen und kirchlichen Einrichtungen, von Vereinen, in der Versorgung und anderen Bereichen, spielen heute bereits eine zentrale Rolle in der Daseinsvorsorge. Die Zusammenarbeit, wie aber auch die Gewichtung von bedeutsamen eigenen Stärken, wird sich in der Zukunft weiter steigern. Die demographische Entwicklung zwingt darüber hinaus einen sorgfältigen Blick in die eigene Gemeinden zu werfen und Lösungsansätze gemeinsam zu finden. Außerdem müssen wir uns bewusst sein, dass wir überregional von außen nur als Raum Bad Neustadt und Umgebung wahrgenommen werden. Diesen Raum gilt es gemeinsam weiter zu entwickeln und zu stärken.

Die Städte und Gemeinden der NES-Allianz haben deshalb nach langjähriger Zusammenarbeit die Arbeitsgemeinschaft „Integrierte Ländliche Entwicklung NES-Allianz“ ins Leben gerufen.

Ziel des Projektes ist in Zusammenarbeit mit dem Amt für Ländliche Entwicklung Würzburg und der Regierung von Unterfranken ein Integriertes Ländliches Entwicklungskonzept (ILEK) in Verbindung mit einer Planung zur Anpassung der öffentlichen Daseinsvorsorge an den demografischen Wandel zu erstellen.

Aufgaben der Arbeitsgemeinschaft sind insbesondere die gemeinsame Definition von Zielen, Strategien und Handlungsansätzen vor allem zu den Bereichen Daseinsvorsorge, Mobilität,

Infrastruktur, Verkehr und Bildung, Ortsentwicklung, Wirtschaft, Tourismus und Naherholung, Öffentlichkeitsarbeit, Interkommunale Zusammenarbeit, Aufbau von sozialen Netzwerken, Land- und Waldnutzung, Image und Identität, Integration von Asylbewerbern und Asylanten - Aufbau von Netzwerken zur Integration sowie die Darstellung des Wirtschaftsraumes Bad Neustadt a. d. Saale nach außen. Übergeordnetes Ziel bleibt dabei in Abstimmung mit den benachbarten Gemeinden eine ausgewogene Entwicklung des Raumes der NES-Allianz anzustreben.

Die Konzeptionen werden mit Einschaltung eines Planungsbüros entwickelt. Nach einem Bewerbungs- und Auswahlverfahren hat sich die Lenkungsgruppe der Arbeitsgemeinschaft für die Planungsgemeinschaft Architektur- + Ingenieurbüro Perleth, Schweinfurt und Büro arc.grün Wirth. Rentsch.Schäffner, Kitzingen entschieden.

Derzeit laufen die Vorbereitungsarbeiten mit Bestandsanalyen und ersten Planungsansätzen. In einer öffentlichen gemeinsamen Gemeinderatssitzung aller NES-Allianz-Gemeinden am 1. Juni 2016 von 19 Uhr bis 21 Uhr in der Sporthalle in Hollstadt wird der offizielle Startschuss für das Projekt erfolgen.

Eine offensive Diskussion mit den Bürgern in einzelnen Themenfeldern ist geplant. Dazu erfolgen zur gegebenen Zeit eigene Informationen.

Ausflug der Mediziner

Der Stammtisch „Die Mediziner“ plant vom 20. bis zum 23. Oktober 2016 einen Ausflug an den Gardasee. Im Bus sind noch Plätze frei. Fahrpreis inkl. Übernachtung und Halbpension: 225 Euro pro Person im Doppelzimmer. Einzelzimmerzuschlag: 33 Euro
Bei Interesse und für weitere Informationen bitte bei Günter Schäfer unter 09775/8114 melden.

Redaktionsschluss

für die **Juni-Ausgabe** ist der 15. Mai 2016

Richtig entsorgen – der Umwelt zuliebe!



Der Landkreis Rhön-Grabfeld lädt am 7. Mai 2016 zum Tag der offenen Tür in das Wertstoffzentrum Brendlorenzen ein. Besucher erleben anschaulich das umfassende Entsorgungsspektrum für die rund 27.000 Haushalte in der Region. Foto: Herbert Meinunger

Am 7. Mai können Besucher einen Blick hinter die Kulissen des Wertstoffzentrums in Bad Neustadt-Brendlorenzen werfen / Von 10 bis 16 Uhr Tag der offenen Tür mit vielen Aktionen / „Stoffwechsel-Börse“ und Gewinnspiel.

Seit genau zehn Jahren sorgt das Kommunalunternehmen des Landkreises Rhön-Grabfeld für die verantwortungsbewusste und professionelle Entsorgung und Verwertung der Abfälle von rund 27.000 Haushalten in der Region. Im Wertstoffzentrum in Bad Neustadt-Brendlorenzen laufen die Fäden zusammen. Am Samstag, 7. Mai, sind Bürgerinnen und Bürger von 10 bis 16 Uhr zum Tag der offenen Tür eingeladen. Ein buntes Familienprogramm sorgt für Unterhaltung bei Groß und Klein.

Bei Führungen und Besichtigungen erleben Besucher die einzelnen Stationen der professionellen Abfall-Logistik mit Verwaltung, Gefahrstofflager, Annahme und Lagerbereich für Wertstoffe und Abfälle sowie das Müll- und Biotonnenlager. Das Team demonstriert Interessenten anschaulich das umfassende Entsorgungsspektrum. Ebenso erfahren Besucher, wie durch die sorgfältige Trennung und Zuordnung der Wertstoffe eine vorbildliche Wertschöpfung für die Region entsteht.

Eine besondere Attraktion bildet die Fahrzeugschau des modernen Fuhrparks. Ausstellungen und Vorführungen rund um die richtige Entsorgung und umweltfreundliche Verwertung ergänzen das umfangreiche Programm für die ganze Familie. Für das leibliche Wohl ist ebenso gesorgt wie für die musikalische Umrahmung.

Besonderheit bildet eine „Stoffwechsel-Börse“. Hier können Besucher mitgebrachte Gegenstände (z. B. Bücher, Kleidung) gegen Nützliches aus dem Gebrauchtwarenkaufhaus eintauschen. Ebenso gibt es ein Preisausschreiben mit attraktiven Gewinnen.
www.abfallinfo-rhoen-grabfeld.de



Wer selbst einmal hinter dem Steuer eines Entsorgungsfahrzeugs sitzen möchte, sollte am 7. Mai beim Tag der offenen Tür im Wertstoffzentrum Bad Neustadt-Brendlorenzen vorbeischauen. Foto: Kerstin Junker



Zum Tag der offenen Tür lädt das Wertstoffzentrum Bad Neustadt-Brendlorenzen am 7. Mai ein. Die Einladung an alle Bürgerinnen und Bürger steht auch auf den Entsorgungsfahrzeugen. Foto: Harald Müller



Was passiert mit unserem Hausmüll? Das Wertstoffzentrum in Bad Neustadt-Brendlorenzen lädt am 7. Mai von 10 bis 16 Uhr zum Tag der offenen Tür ein. Foto: Kerstin Junker

Gemeinde Schönau an der Brend

Landkreis Rhön-Grabfeld

Gemeinde Schönau a. d. Brend • Markbergstraße 2 • 97659 Schönau a. d. Brend

An alle Grundstückseigentümer
von
Schönau a. d. Brend,
Burgwallbach und Kollertshof

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom:
Unser Zeichen: I/1-862/SB Rö
Unsere Nachricht vom:

Telefon: 09775 9276
Telefax: 09775 9278

E-Mail: mail@schoenau-brend.de

Datum: 19.04.2016

Eigentümerinformation und Anfrage zur Bedarfsklärung für eine zentrale Gasversorgung in Schönau a.d.Brend, Burgwallbach und Kollertshof

Sehr geehrte Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer,

die Gemeinde Schönau a. d. Brend hat Verhandlungen mit der Bayer. Rhöngas GmbH über eine Anbindung von Schönau a. d. Brend, Burgwallbach und Kollertshof an die zentrale Erdgasversorgung mit Aufbau eines Gasversorgungsnetzes in der Gemeinde aufgenommen. Insbesondere vor dem Hintergrund mittel- und langfristig geplanter Straßenbaumaßnahmen soll dieses Thema rechtzeitig abgeklärt sein.

Der Aufbau einer Erdgasversorgung böte die Möglichkeit, für die Anwesen in unserer Gemeinde die sichere, sparsame, umweltschonende und zukunftsfähige Energie Erdgas zu nutzen. Die Bayer. Rhöngas nimmt eine offene Haltung ein, auch wenn die nächsten Anbindungsmöglichkeiten an das Erdgasversorgungsnetz relativ weit entfernt, entweder in Bischofsheim, Brendlorenzen oder Hohenroth liegen. Erdgas gilt unter den fossilen Energien als umweltfreundlichste Energie mit den geringsten Schadstoffausstößen. Die Anschlusskosten liegen im Schnitt (Einfamilienhaus, 10 m Anschlusslänge) bei 1.600,00 Euro.

Maßgebend für weitere Gespräche mit der Bayer. Rhöngas ist die Bedarfshaltung der Grundstückseigentümer in unserer Gemeinde. Deshalb wollen wir das Interesse der Eigentümer in unserer ganzen Gemeinde für die Energie Erdgas mittels nachfolgendem Fragebogen der Bayerischen Rhöngas GmbH ermitteln. Bei technischen Fragen erhalten Sie von Herrn Udo Schneider von der Bayer. Rhöngas Auskunft (Tel. 09771/6224011).

Diese Umfrage stellt eine aktive Bürgerbeteiligungsmöglichkeit für eine Erdgasversorgung in unserer Gemeinde dar. Der Umgang mit den Daten ist selbstverständlich vertraulich. Bitte antworten Sie deshalb, auch wenn Sie nicht an einem Gasanschluss interessiert sind. Den Fragebogen bitte ich Sie bei der Gemeinde (Gemeindehaus Schönau / Bürgerhaus Burgwallbach) oder bei der Verwaltungsgemeinschaft in Bad Neustadt abzugeben. Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

Rudolf Zehe
1. Bürgermeister

Hausanschrift:
Markbergstraße 2
97659 Schönau a. d. Brend

Sprechzeiten:
Schönau: dienstags 17:00 bis 18:00 Uhr
mittwochs 9:00 bis 10:00 Uhr
Burgwallbach: donnerstags 17:00 bis 17:30 Uhr

E-Mail + Internet:
mail@schoenau-brend.de
www.schoenau-brend.de

Schönau aktuell

Fragebogen

zur Ermittlung der allgemeinen Interessenlage an Erdgas

Bayerische Rhöngas GmbH
Hauptstr. 3, 97616 Bad Neustadt
Tel. 09771/62 240-0
Fax 09771/62 240-249
www.rhoengas.de

Anschrift (Eigentümer):

Frau / Herr: _____

Straße/HsNr: _____

Ort: _____

Tel.Nr.: _____

Betrifft Ihr Anwesen in:

Straße/HsNr.: _____

Flurnummer: _____

Ort: _____

1) Gebäudeart

- ☐ Altbau
- ☐ Neubau
- ☐ Einfamilienhaus
- ☐ Mehrfamilienhaus mit _____ Wohnungen
- ☐ Gewerbebetrieb
  Gewerbeart: _____
- ☐ Bauplatz

2) Verwendete Energie — Jahresverbrauch

- ☐ Heizöl (HEL) ca. _____ l
- ☐ Flüssiggas ca. _____ kg
- ☐ Festbrennstoffe ca. _____ ster
- ☐ Strom ca. _____ kWh
- ☐ Sonstiges: _____

☐ Solarfläche _____ m²

3) Heizsystem

- ☐ Zentralheizung Baujahr _____ Leistung _____ kW
- ☐ Etagenheizung Baujahr _____ Leistung _____ kW
- ☐ Einzelöfen Baujahr _____ Leistung _____ kW
- ☐ Kachelöfen Baujahr _____ Leistung _____ kW

4) Wenn Sie Heizöl einsetzen: Welchen Tank haben Sie und wie alt ist der Tank?

- ☐ Kellertank/Stahl
- ☐ Kellertank/Kunststoff
- ☐ Erdtank
- ☐ Oberirdischer Tank
- ☐ nicht bekannt

Der Tank ist etwa _____ Jahre alt
Füllmenge _____ l

5) Besteht Interesse an Erdgas und dessen Nutzung?

- ☐ Ja, kurzfristig (in den nächsten 1 - 4 Jahren)
- ☐ Ja, mittelfristig (in 4 - 8 Jahren)
- ☐ Ja, langfristig (frühestens in 8 Jahren)
- ☐ Nein, kein Interesse

6) Kontakt

☐ Mit einer telefonischen Kontaktaufnahme bin ich **einverstanden**.

Ich bin am besten zu erreichen
- ☐ vormittags
- ☐ nachmittags
- ☐ abends

☐ Mit einer telefonischen Kontaktaufnahme bin ich **nicht einverstanden**.

_____
Datum, Unterschrift

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.
Ihre Bayerische Rhöngas GmbH in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Schönau
Wir sorgen für Wärme und Wohlbehagen.

Ihre Daten werden von der Bayerischen Rhöngas GmbH elektronisch gespeichert und nicht an Dritte weitergegeben.